

Emotional CELLO

von Harmonic Subtones
Kontakt Instrument



Schnellstart



Handbuch 1.2.0

HARMONIC
SUBTONES



Epilog

HARMONIC SUBTONES oder:

Die ungewöhnlichen Aspekte eines gewöhnlichen Verdächtigen

Während wir in unserer täglichen Arbeit als Komponist die harmonischen Höhen und subharmonischen Tiefen der Sample-Bibliotheken betrachten, stellten wir fest, dass es keine inspirierenden, leicht zu spielenden oder zu mindestens überzeugenden Solo-Streicher auf dem Markt gibt – auch nicht nach einer heftigen tiefergehenden Programmierung. Nachdem wir viele kommerzielle Bibliotheken unserem persönlichen Geschmack angepasst hatten, dachten wir: „Warum nehmen wir die Solo-Streicher nicht selbst auf?“

So begannen wir, unsere eigenen Samples aufzunehmen. Über einen großen Zeitraum hinweg haben wir immer wieder neue Samples aufgenommen und versuchten dabei einen guten Weg zu finden, einen natürlichen emotionalen Klang einzufangen, der einen musikalischen Fluss hat, wenn die Samples in als Kontakt Patch verwendet werden. Zu mindestens fanden wir einen Ansatz, die Samples in einem musikalischen Kontext zu bringen, der den musikalischen Ausdruck des Spielers bewahrt.

Wir wollten auch die Intimität des Klanges des Instruments einfangen, so als ob es in unserem persönlichen Aufnahmeraum aufgenommen wurde.

Wir zielten einerseits auf einen intimen Klang und andererseits auf einen Klang, der flexibel genug ist, um in einem Orchesterumfeld verwendet zu werden. Wir waren auf der Suche nach einer Vielzahl von Ausdrücken und Artikulationen, die wirklich zu einer zusammenhängenden instrumentalen Wiedergabe verschmelzen.

Aber das ist nur eine Hälfte der Geschichte: Wir hörten uns eine Menge von modernen Cello-Instrumentalisten mit neuen und ungewöhnlichen Klängen an, die wir dann mit unseren Aufnahmen versuchten einzufangen: Die ungewöhnlichen Aspekte eines gewöhnlichen Verdächtigen.

Jetzt nach hunderten Stunden von Aufnahmen, Bearbeitung, Revision und Optimierung präsentieren wir Ihnen ein sehr umfangreiches virtuelles Instrument, das mit Leichtigkeit direkt aus der Box heraus gespielt werden kann, das aber auch über die angebotenen Funktionen angepasst werden kann.

Und am wichtigsten ist, dass es diese einzigartige harmonische Subton-Attitüde hat.

Sei inspiriert!



Die Struktur der Bibliothek:

Die **Emotional Cello Bibliothek** besteht aus **3 echten Legato Master-Patches** mit 16 Artikulations-KeySwitches für das Emotional Cello und das Sulponticello und 5 Artikulations-KeySwitches für das Harmonic Cello. Die Master-Patches decken den Hauptbereich der Artikulationen ab. Die gesamte Bibliothek umfasst über 50 verschiedene Artikulationen und Variationen.

Master-Patches:

Emotional Cello mit 16 KeySwitch-Artikulationen

Sulponticello mit 16 KeySwitch-Artikulationen

Harmonic Cello mit 5 KeySwitch-Artikulationen

Bei den Master-Patches finden Sie die **2-dimensionalen Sustain-Patches**, die eine Überblendung zwischen den dynamischen Layern sowie ein Crossfading zwischen den **Non Vibrato** und **Vibrato** oder ggf. zwischen **Normal** und **Sulponticello** ermöglichen.

Es gibt auch einen separaten **Pizzicato Patch** und einen **Cello-Percussion-Patch**.

Mit diesen Patches können Sie höchstwahrscheinlich 90% der Cello-Anforderungen abdecken.

Neben den Master-Patches enthält die Bibliothek Einzel-Patches einschließlich Artikulationen, die nicht von den Master-Patches abgedeckt werden.

Einzel-Patches:

7 akzentuierte Artikulationen wie fortepiano, akzentuiertes portato usw.

8 verschiedene Sustains wie 5 Dynamiklayer **Espressivo**, 4 Dynamiklayer **Non Vibrato**, 3 Verzerrungslevel von **Sulponticello, Harmonics, Flautando**

13 verschiedene Shorts wie **Spiccato, Spiccatissimo, SP Spiccato Riccochet, SP Riccochet, Power 5th Spiccato, Spilegno, Ghoststrokes** usw.

6 verschiedene Pizzicati wie **Vibrato Pizz, Non Vibrato Pizz, Plectrum Pizz, Legno Pizz, Harmonic Pizz**

8 verschiedene **vorgegebene Esspressivos**

4 verschiedene Effekt-Sustains wie **Tremolo normal & sulponticello, morbid, wellenförmig**

3 verschiedene Effekt.Patches wie **Thunderous scratch, Tremolo Gliss, Tango Gliss**

Siehe Liste auf Seite 20.

Ein einzelner Patch ist manchmal einfach genug

Während die drei Master-Patches die Arbeitstiere sind, die Ihnen sofortigen Zugriff auf fast jeden Spielstil bieten, den Sie für ein Cello-Spiel erwarten, können Sie mit den einzelnen Patches genau eine Artikulation auswählen. Das sind **Non-Legato**-Instrumente.

Aber lassen Sie sich nicht täuschen. Ein einzelner Patch ist manchmal einfach genug.

Wir möchten Sie ermutigen, sich die Zeit zu nehmen, die einzelnen Patch-Ordner durchzugehen. Viele dieser Patches funktionieren perfekt mit ihrer "einfachen Schönheit". Und es gibt einige Artikulationen, die etwas ganz Besonderes sind.

Werfen Sie einen Blick auf "Morbid Pad", "Undulating", "Spilegno", "Cello Tremolo XFade Norm-Sulponti", "Flautando Espressivo" und die "Sulponticello 5 Schicht XFde Sustain", um einige der einzigartigen Patches zu nennen, die nicht leicht irgendwo anders zu finden sind.

KeySwitch-Patches – die Übersicht

Um einen schnellen Überblick über die einzelnen Artikulationen zu erhalten, haben wir Keyswitch-Patches hinzugefügt, die nach ihrer Artikulationsfamilie sortiert werden:

Sustains, Akzente, Shorts, mittlere Shorts, Pizzicatos

Die Registerkarte Info zeigt Ihnen die jeweilige Artikulation.

Diese Patches sind **nicht sehr ausgearbeitet**, da sie für einen schnellen Überblick für uns selbst entworfen wurden. Aber das wollten wir nicht für uns behalten. Die KeySwitch-Patches können sehr hilfreich sein, zum Beispiel, wenn Sie den richtigen Akzent suchen, oder die Kombination von verschiedenen pizzicati für Ihre Spur und so weiter. Diese Patches funktionieren auch ganz gut als Ergänzung zu den Masterpatches.

Hinweis: Stereo versus Mono

Die Bibliothek bietet Ihnen die Wahl zwischen 2 Mono und einer Stereo-Version. Ursprünglich war es als Monobibliothek entworfen, da man sehr oft ein Soloinstrument in Mono aufnehmen würde. Aber wir wollten Ihnen die Wahl geben. Die beiden Mono-Versionen bieten Ihnen aufgrund des Charakters der verwendeten Mikrofone und aufgrund der leicht unterschiedlichen Aufnahmeposition durch den gleichen Abstand zum Instrument einen anderen Klang.

Die Stereo-Patches funktionieren besonders gut für alle Situationen, wo Sie das Cello im Hintergrund eingesetzt wird (z. B. Pads)

Die Hauptseite – eine schnelle Übersicht

Die Master-Patches enthalten die Hauptartikulationen zu einem Patch zusammengefasst.

TIPP: Jede Steuerung in der GUI kann über Midi-Learn an die einzelnen Midi CCs vergeben werden.

The screenshot shows the main interface of the HARMONIC SUBTONES Emotional CELLO software. It features a central control panel with a violin illustration, surrounded by various knobs, sliders, and buttons. A list of artikulations is visible on the left, and a list of transitions is on the right. Several callout boxes provide instructions for using specific controls:

- Zusätzliches Attack den Non-Legato-Noten hinzufügen** (Add additional attack for non-legato notes) points to the 'Attack Type' section where 'ATTACK OFF' is selected.
- Wählen Sie Ihre Artikulation durch Drücken des zugewiesenen KeySwitches oder durch Klicken auf den Namen** (Select your articulation by pressing the assigned keyswitch or clicking the name) points to the 'Articulations' list.
- Weisen Sie Ihre dynamische Steuerungs-CC zu. Standardmäßig ist es CC1** (Assign your dynamic control CC. Standardly it is CC1) points to the 'Portamento Velocity' slider.
- Stellen Sie den Anschlags-splitwert für Portamento ein, der unterhalb der tatsächlich angezeigten Zahl liegt** (Set the attack-split value for portamento, which is below the displayed number) points to the 'Portamento Velocity' slider.
- Zeigt die tatsächliche Spielartikulation und den Legato-Stil** (Shows the actual playing articulation and legato style) points to the center of the control panel.
- Lautstärke der Attack-Noten einstellen** (Set the volume of attack notes) points to the 'Volume' slider.
- Legato-Tempo Variation** (Legato tempo variation) points to the 'Legato Trimming' slider.
- Legato-Tempo einstellen** (Set legato tempo) points to the 'Portamento Velocity' slider.
- Portamento Tempo auswählen Links: langsam Rechts: schnell** (Select portamento tempo. Left: slow, Right: fast) points to the 'Portamento Velocity' slider.
- Portamento Lautstärke einstellen** (Set portamento volume) points to the 'Portamento Volume' slider.
- Legato oder polyfonies Spielen auswählen** (Select legato or polyphony playing) points to the 'Legato ON/OFF' button.
- Round Robin einschalten** (Enable round robin) points to the 'eRR ON/OFF' button.

Die Effekt-Seite



Es gibt 5 verschiedene Timbres:

- HiFi
- Bright
- Warm
- Roomy
- 1940's Radio

Es gibt 3 verschiedene Raumeinstellungen:

- Scoring stage small (kleiner Aufnahmeraum)
- Scoring stage medium (mittlerer Aufnahmeraum)
- Scoring stage large (großer Aufnahmeraum)

Es gibt 5 verschiedene Halleinstellungen:

- Classical Hall
- Amsterdam Hall
- Vienna Hall
- Small church (kleine Kirche)
- Large church (große Kirche)

HARMONIC
SUBTONES

Genaue Informationen

Master-Patches: THE EMOTIONAL CELLO

Basisfunktionalität

Das Masterpatch enthält die Hauptartikulationen in einem Patch zusammengefasst. Diese Artikulationen können durch KeySwitches oder durch Klicken auf die Namen ausgewählt werden.



Es gibt zwei Arten von Artikulationen:

1. Shorts (kurz) (von G#-1 bis H-0)
2. True Legato (C0 – H0)

Der Legato Modus:

Im Legato-Modus wird das Skript automatisch erkennen, ob Sie Legato spielen oder nicht. Es wählt Startnoten aus (ursprünglich non legato gespielt) wenn non legato gespielt wird.

Es wählt Legato Übergangsnoten und innerphrase Sustains beim Legato spielen aus. Alle Legato-Noten des KeySwitches C0-H0 sind mit Übergangsnoten verbunden.

Die Legato-Artikulation hat drei verschiedene Legato-Übergangstypen:

1. **Bowchange Legato** (Bogenwechsel Legato): Zwei Noten werden Legato gespielt, wenn sich die Bogenrichtung von einer Note zur nächsten ändert
2. **Finger Legato**: Zwei Noten werden legato gespielt, indem man einen Finger auf das Griffbrett legt oder wegnimmt, während von der ersten Note zur zweiten gewechselt wird.
3. **Portamento**: Zwei Noten werden legato gespielt, indem man den Finger nach oben oder unten von der ersten Note zur zweiten schiebt.

Die verschiedenen Legato-Stile werden durch die Anschlagstärke beim Legato-Spielen ausgelöst:

Hohe Anschlagstärke löst Bowchange Legato aus

Mittlere Anschlagstärke löst Finger Legato aus

Niedrige Anschlagstärke löst Portamento aus

Der Trigger-Punkt kann mit den Reglern in den Übergangs-Anschlagstärken-Fenstern links und rechts unten auf der Benutzeroberfläche eingestellt werden:



Portamento Velocity: Setzt den höchsten Anschlagswert des Portamento Bereichs von 0 - Ihre Wahl. (Der niedrigste Anschlagswert für den Finger-Legato-Bereich wird durch diese Wahl festgelegt.)

Bowchange Velocity: Setzt den niedrigsten Anschlagswert des Bogenwechselbereichs von Ihre Wahl - 127. (Der höchste Anschlagswert für den Finger-Legato-Bereich wird durch diese Wahl festgelegt.)

Tipp:

Sie können jeden Legato-Übergangstyp durch Ändern der Anschlagstärkewerte in diesen beiden Fenstern deaktivieren:

- Nur Portamento: Stellen Sie den Portamento-Anschlagsregler auf 127
- Nur Finger-Legato: Stellen Sie den Portamento-Anschlagsregler auf 0 und den Bow-Anschlagsregler auf 127
- Nur Bogenwechsel-Legato: Stellen Sie den Bow- Anschlagsregler auf 0

Legato Geschwindigkeit: (Legato-Übergangsgeschwindigkeit)

Auf der rechten Seite der Benutzeroberfläche befindet sich unter dem "Emotional Cello" - Logo die Übergangsgeschwindigkeit.

Es gibt zwei Optionen:



- **Legato trimmen:** Dies wirkt sich auf die Geschwindigkeit des Bogenwechsel- und Finger-Legatos aus
- **Portamento trimmen:** Das betrifft nur das Portamento

Wenn man den orangefarbenen Balken nach links zieht, wird das Legato langsamer.



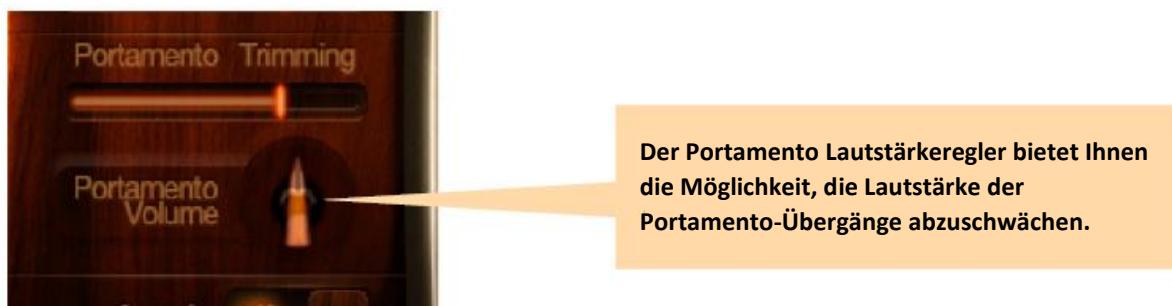
Wenn er nach rechts gezogen wird, wird das Legato beschleunigt.



Das **Legato Trimmen** bietet zusätzliche Optionen:

Manuell: Die Legato-Geschwindigkeit wird nur durch die manuelle Einstellung des Anschlagsreglers bestimmt.

Auto 1 - 3: Die Legato-Geschwindigkeit wird durch die manuelle Einstellung des Geschwindigkeitsreglers bestimmt und das Skript übernimmt Ihre Spielgeschwindigkeit. Auto 1 ist eine sehr subtile Variation, während Auto 3 das Legato beim schnellen Spielen schneller beschleunigt.



Der Portamento Lautstärkeregler bietet Ihnen die Möglichkeit, die Lautstärke der Portamento-Übergänge abzuschwächen.

Der KeySwitch-Kontrollbereich

Im KeySwitch-Kontrollbereich auf der linken Seite können Sie Ihre Artikulationen wählen, indem Sie direkt auf die Artikulationsnamen klicken oder die zugeordnete KeySwitch-Note auf Ihrer Tastatur verwenden.



Die Artikulationen von G#-1 bis H-1 sind kurze Artikulationen im Non-Legato-Modus und reagieren auf die Anschlagstärke.

Die Artikulationen von C0 - H0 sind Legato-Artikulationen, die nicht auf Anschlagstärke, sondern auf den im dynamischen Bereich zuweisbaren Continuous-Controller (CC) reagieren.

Standardmäßig ist der Keyswitch C0 aktiv.

Es gibt eine Ausnahme:
Die Vivid-Artikulation reagiert auf die Anschlagstärke.



Der Artikulationsstatusmonitor zeigt die aktive Artikulation. Er zeigt auch, welcher Legato-Übergang während der Wiedergabe verwendet wird. Diese Steuerung dient nur zur Überwachung.

Der „Dynamische Ring“

Der dynamische Steuerbereich bietet Ihnen die Möglichkeit, einen Controller Ihrer Wahl für die dynamische Trennung und das dynamische Crossfading zu definieren, wo Crossfading angebracht ist. (KeySwitch D#0, H0 = die "Xfade" -Patches).



Sie können den Regler Ihrer Wahl mit der rechten Maustaste (Mac: Ctrl+Klick) auf dem leuchtenden LED - Ring zuordnen. Standardmäßig ist die dynamische Steuerung CC1 zugewiesen.

Der Bereich der Attack-Modi

Der Attack-Modus-Bereich bietet die Möglichkeit, einen zusätzlichen Attack mit Round Robin hinzuzufügen.



Dieser Attack ist nur für Noten gedacht, die non Legato gespielt werden

Wenn Sie es in Verbindung mit einer Legato-Artikulation aktiviert haben, schaltet es sich automatisch aus, wenn eine Shorts-Artikulation gewählt wird. Trotzdem ist es möglich, den Attack -Modus zu aktivieren, wenn eine kurze Artikulation aktiv ist. Dann ist der Attack -Modus für alle Artikulationen vorhanden und kann als Overlay für die KeySwitch-Short-Artikulationen verwendet werden.

Es gibt 4 Attack-Typen:

1. Sehr kurzer Attack (Spiccato- Attack)
2. Kurzer Attack (Staccato- Attack)
3. Mittlerer Attack (Portato- Attack)
4. Anschlags-Attack (eine Anschlagsstärken gesteuerte Kombination aller drei vorher erwähnten)

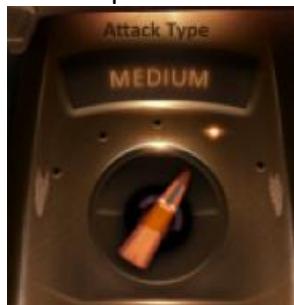
1. spiccato



2. staccato



3. portato



4. 1-3 gemischt



Tipp:

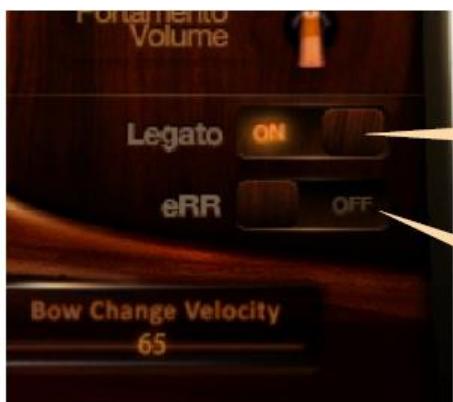
Weisen Sie dem Haltepedal (CC64) den Attack-Typ durch Midi-Learn zu. Jedes Mal, wenn Sie einen zusätzlichen oder schärfere Attack benötigen, brauchen Sie nur auf Ihr Haltepedal drücken und Sie erhalten den zusätzlichen Kick.

HARMONIC
SUBTONES



Mit dem Lautstärkeregler können Sie die Attack-Lautstärke einstellen

Zusätzliche Kontrollknöpfe:



Legato An / Aus-Schalter: schaltet den Legato-Modus ein oder aus.

Wenn der Legato-Modus ausgeschaltet ist, sind die Übergänge nicht aktiv. Mehrstimmiges Spielen ist dann möglich.

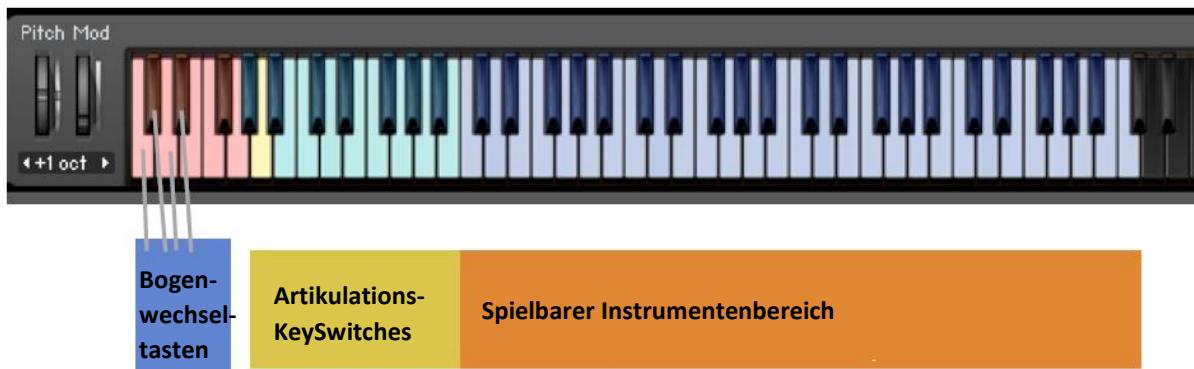
eRR ist eine zusätzliche Round-Robin-Funktion, bei dem die benachbarten Zonen genutzt werden.

Tipp: Wegen des CPU-Leistungsverbrauches nur einschalten, wenn Sie es wirklich brauchen. Standardmäßig ist dies auf "Aus".

Versteckte Funktionen:

Die Rebowing-Funktion:

Neben den normalen Bogenwechseln, die Sie automatisch in jeder dauerhaften Sustain-Note hören, ermöglicht die Rebowing-Funktion, einen zusätzlichen Bogenwechsel über den KeySwitch (C-1 bis D#-1) durchzuführen. Während Sie eine Note gedrückt halten, können Sie diese Note "rebow"en, indem Sie die KeySwitch von C-1 bis D#-1 spielen. Dieser momentane KeySwitch wiederholt die eigentliche dauerhafte Note mit einem hörbaren Bogengeräusch am Anfang. Da mehrere Bogenwechsel-Sustain-Noten zur Verfügung stehen, können Wiederholungen sehr authentisch durchgeführt werden.



Tipp: Dies ist eine großartige Funktion für Phrasen mit Notenwiederholungen und wenn Sie Bogenveränderungen rhythmisch kontrollieren möchten

"Vibrato Hinzufügen" - Crossfade-Tasten:

Die "Vibrato Hinzufügen"-Tasten E-1 & F-1 funktionieren genau wie das Rebowing, aber ohne hörbares Attack-Geräusch. Diese sind so konzipiert, dass sie mit der Non-Vibrato-Artikulation verwendet werden. Diese temporären KeySwitches fügen Vibrato zur gerade gespielten Note hinzu.



Wiederholungstasten:

Die Tasten F#-1 und G-1 sind Wiederholungstasten. Während Sie eine Note gedrückt halten, können Sie diese Note wiederholen, indem Sie die Wiederholungstasten spielen.



Tipp: Dies ist ein großartiges Feature für rhythmische Wiederholungen innerhalb der kurzen Artikulationen

Die versteckte CC13-Funktion:

Mit dem CC13 Kontroller können Sie Geschwindigkeit zur Tonentwicklung hinzufügen.

- die Töne kommen schneller zum endgültigen Klang,

- mit progressivem Vibrato kommt das Vibrato früher.

Die CC13-Funktion hilft Ihnen, das Cello schneller auf Ihre Phrasierung reagieren zu lassen.

Ausklang (Release Tails)

Immer wenn Sie eine Note gespielt haben und freigeben, hören Sie ein kurzes tonales Geräusch, das wie das Freigeben der Saite oder das Entlasten des Bogens klingt. Dies kann störend wirken, wenn eine Sustain-Note gehalten wird, bis der Klang vollständig abklingt. Daher können Sie die Lautstärke der Release-Samples mit dem Midi Controller CC 16 einstellen. Diese Midi CC ist fix.

Die Effekt-Seite



Die Timbre-Impulsantwort:

Der Timbre-Impuls ist wie ein Mastering EQ-Snapshot, kann aber auch Rauminformationen enthalten.

Wir bieten 3 Mastering Snapshots, die EQ und einige andere analoge Hardware-Bearbeitung enthalten:

Hi Fidelity, Hell, Warm

Es gibt einen Impuls namens Roomy, der in Wirklichkeit ein Re-Miking eines Studio-Raumes und ein kleines Gimmick ist: 1940's Radio.

Timbre-Impuls kann für den rohen Ton **ausgeschaltet** werden.



Saturation (Sättigung)

Mit Sättigung können Sie den Klang des Cellos verstärken und färben. Aber seien Sie beim Einsatz vorsichtig.

Dies würde zu einem verzerrten Cello - Sound führen.

Sättigung kann für den rohen Ton **ausgeschaltet** werden.



Stereo Image

Mit Stereo-Image können Sie die Stereobreite des Instruments anheben. Es ist besonders nützlich für die Pad-ähnlichen-Sounds in den einzelnen Patches.



Der Raum-Effekt:

Es gibt drei verschiedene Raumimpulsantworten:

- kleiner Aufnahmeraum
- mittlerer Aufnahmeraum
- großer Aufnahmeraum

Diese Räume können mit dem **Drehknopf** ausgewählt werden. Mit **Send** können Sie den Raumanteil nach Ihren Wünschen anpassen.



Der Reverb FX:

Es gibt es fünf verschiedene Reverb-Impulsantworten:

- Klassischer Saal
- Amsterdam Saal
- Wiener Saal
- Kleine Kirche
- Große Kirche

Diese Hall-Effekte können mit dem **Drehknopf** ausgewählt werden. Mit **Send** können Sie den Hallanteil nach Ihren Wünschen anpassen.

Intonationssteuerung über Pitchbend



Pitch Bend Empfindlichkeit:

Sie können mit diesem Schieberegler den Bereich des Pitch Bend Rades zuordnen. Der höchste Wert auf der rechten Seite entspricht einem Ganzton für das Pitchbending.

Tipp:

Die Idee ist, das Pitchwheel für Mikrotuning- und Intonations-Zwecke zu verwenden. Daher ist der Bereich des Pitchbendes auf ein Maximum eines Ganztones begrenzt. Wenn der Schieberegler auf die mittlere oder untere Position eingestellt ist, haben Sie subtile Unterscheidungen für die Intonation über Pitchbend.

Liste der einzelnen Patches

01 Sustains

01 Espressivo 5 Layer XFde	Xfde	Crossfading zwischen 5 verschiedenen Layern von Vibrato-Sustains
02 NV 4 Layer Xfde	Xfde	Crossfading zwischen 4 verschiedenen Dynamik-Layern von Non-Vibrato-Sustains
03 Flautando Espressivo	Xfde	Auch oft Sul Tasto Artikulation genannt, mit Vibrato, sehr weicher und ausdrucksstarker Klang
04 Flautando NV	Xfde	Auch oft Sul Tasto Artikulation genannt, ohne Vibrato, sehr weicher Klang. Gut um Akkorde übereinanderzulegen
05 Harmonic Sustain	Xfde	Sustain von Flageolett, crossfading zwischen Non-Vibrato und Vibrato
06 SPC Sustain 5 Layer XFde	Xfde	Sulponticello Sustain Übergang zwischen 5 Layern von Flautando zu normal zu 3 verschiedenen Sulponticello Verzerrungen
07 SPC Sustain Distortion Xfde	Xfde	Sulponticello Sustain Übergang zwischen 3 Schichten von verschiedenen Sulponticello Verzerrungen
08 Dolce	Xfde	Ein schöne klingendes Dolce pp Sustain

02 kurze phrasierte Espressivos

01 Großer Akzent Vib	2 RR	Charaktervolle merkwürdig klingende Artikulation. Gut für Melodien und Akkorde
02 Medium Short Espressivo	2 RR	
03 Medium Short Espressivo end	2 RR	Eigentlich eine Endnote einer Phrase
04 Medium Short Espressivo pickup	2 RR	Eigentlich eine gezupfte Note einer Phrase
05 Medium Short Espressivo start	2 RR	Eigentlich eine Startnote einer Phrase
06 Short Espressivo	2 RR	
07 SPC Medium Short Espressivo	2 RR	Sulponticello Artikulation
08 SPC Short Espressivo	2 RR	Sulponticello Artikulation
09 SPC Very Short Espressivo	2 RR	Sulponticello Artikulation

03 Akzentuierte Artikulationen

01 Fortepiano 1&2	4 RR	Kombination der beiden Fortepianos, Umschaltung durch Anschlagstärke
02 Fortepiano 1	4 RR	Klassischer fp Akzent
03 Fortepiano 2	4 RR	Klassischer fp Akzent
04 Großer Akzent Vib	4 RR	Charaktervolle merkwürdig klingende Artikulation. Gut für Melodien und Akkorde
05 Großer Akzent NV	4 RR	Charaktervolle merkwürdig klingende Artikulation. Gut für Melodien und Akkorde
06 Plain Saw Cello	4 RR	Böse und seltsame klingendes Cello
07 Portato Accented NV	4 RR	Gut für starke fundamentale Noten und Akkorde
08 Portato Accented Vib	4 RR	Gut für starke fundamentale Noten und Akkorde

04 Shorts

01 Spiccatissimo	8 RR	Sehr knackiges und hartes Spiccato
02 Spiccato soft	8 RR	Weiches Spiccato
03 Bumble Bee-Spiccato	8 RR	Spiccati, mit hohem Tempo und allen Unvollkommenheiten aufgenommen
03B Bumble Bee-Spiccato softATT	8 RR	Gleicher wie oben, nur mit weicherem Attack
04 long Bach Bow	4 RR	Vom Basso Continuo inspirierte „kurze“ Note
05 Power 5th Spicc	8 RR	Rockpower Quinten Spiccato
06 Riccochet	4 RR	„springender“ Bogen normal
07 Rota Spiccato VSW	4 RR	Von Nina Rota inspirierter langer Spiccato mit Vibrato, verschiedene Nuancen (siehe unten), Anschlagstärken gesteuert
08 Rota Spicc DnBeat Vib	4 RR	Siehe oben: ursprünglich auf dem Downbeat einer Phrase gespielt
09 Rota Spicc Syncop Vib	4 RR	Siehe oben: ursprünglich auf der Synkope einer Phrase gespielt
10 Short Upbeat VB		Siehe oben: ursprünglich auf dem Upbeat einer Phrase gespielt
11 Spilegno C1-G2	8 RR	Hart angespieltes Spiccato mit einer Col Legno Komponente, nur auf der tiefsten Saite gespielt. Gut für Grooves.
12 SPC Spiccato	4 RR	Sulponticello Spiccato
13 SPC Riccochet	4 RR	„springender“ Bogen Sulponticello
14 Forty-one staccato ghostbowstrokes on C		Geisternoten ähnliche Bogenstriche auf einer offenen Saite mit 40 Wiederholungen. Gut für Rhythmen und für eine zusätzliche rhythmische Untermalung für Ihren Cello-Groove.
14B Forty-one staccato ghostbowstrokes KSW		Siehe oben. Die KeySwitches C0 – H0 transponiert die Note.

05 Pizzicati

01 Mixed Pizz Cello Hi Snap	2RR	Eine Mischung aus Vibrato und Vibrato Pizzicati mit einem schnappenden Ton bei hohen Anschlagstärken
02 Pizz NV & Harm Cello	2RR	Pizzicato Non Vibrato mit natürlichem Flageolett Pizzicato bei hohen Tönen (C5, G5, D6 und A6)
03 Pizz Vib & Harm Cello	2RR	Pizzicato mit Vibrato mit natürlichem Flageolett Pizzicato bei hohen Tönen (C5, G5, D6 und A6)
04 Harmonic Pizz Cello stretched	2RR	Natürliches Flageolett Pizzicato für chromatisches Spielen und einen erweiterten Bereich angepasst
05 Pizz Cello snapped	2RR	Schnappend klingende Pizzicati
06 Plectrum Pizz Cello	2RR	Pizzicato mit einem Plektrum gespielt. Klingt ein wenig asiatisch
07 Pizz Legno Cello	2RR	Pizzicato mit einem Bogen auf die tiefste Saite geschlagen, mehr ein Effektklang
08 Pizz Legno Cello stretched	2RR	Siehe oben nur für einen erweiterten Bereich angepasst

06 Effekt-Sustains

01 Morbid Pad Cello		Sustain mit einem fragilem Ton. Sehr interessanter Flächenklang
02 Undulating Cello natural tuning		Sehr lange Sustains, die ihre Klangfarbe kontinuierlich ändern. Gut zum Spannung erzeugen. Ursprüngliche Intonation
03 Undulating Cello tuned		Siehe oben, nur perfekt gestimmt
04 CelloTrem Xfade Norm-SulPonti	xfde	Tremolo-Sustain mit einem 2-dimensionalen Übergang zwischen den Dynamik-Layern und auch zwischen normal und Sul ponticello. Sfz Tremolo Akzent bei hohen Dynamiken.

07 Effekte

01 Thunderous scratch on C		Donnernder Tremolo-Effekt, ursprünglich als C gespielt
02 FX Cello		Eine Reihe von Cello Glissando-Effekte
03 Tango Glisses		Gezupfte Quarten

Vordefinierte Midi CCs

CC 1	Dynamiksteuerung / Dynamiksteuerung per Crossfade	Kann über Midi-Learn geändert werden
CC 1	Low Pass Filter für dynamisches Ausblenden	Unveränderlich
CC 11	Lautstärkesteuerung für alle Patches	Unveränderlich
CC 13	Geschwindigkeitssteuerung für die Sustain-Patches	Unveränderlich
CC 18	Lautstärkesteuerung für die Ausklänge (Release Tails)	Unveränderlich

Hinweis: Alle anderen Steuerungen können über Midi-Learn angepasst werden!



Player: Jan Trost
Meet him on Facebook

Scripting: Oscar Chamorro
www.oscarmartinezchamorro.com

GUI Design: Neftali H. Madrigal
www.filmscorestudios.com

Editing: Harmonic Subtones
www.harmonic-subtones.com

Recorded at Mastermixstudio GmbH,
Unterföhring, Germany

Vielen Dank, dass Sie Emotional Cello einsetzen und die ungewöhnlichen Aspekte des
üblichen Verdächtigen genießen.

Das Harmonic Subtones Team

